

Privat / Büro:

Mozartstr. 7, D-83101 Rohrdorf / Thansau
Tel.: D/08031/71934
Fax.: D/08031/737487

Seite 1

Institut:

Kaiserbergstr.22a, A-6330 Kufstein
Tel.: A/05372/68636
Mobile: 00491712064799

Liste der Abkürzungen der Methoden im SELFNESS laut Eintragungsliste bzw. Literatur:

AT: Autogenes Training

mit Unter- / Mittel- & Oberstufe,

wobei ich Techniken zur Entspannung aus der Unterstufe nehme – ähnlich Progressive Muskelentspannung nach Jakobson zur Verhaltenstherapeutischen Unterstützung bei Unruhezuständen, Ängsten, Phobien und Panikzuständen & Schlafstörungen, ebenso wie einfache gestufte verhaltenstherapeutische Programme der Exposition und Densensation.

wobei ich Techniken der Oberstufe nutze zur tiefenpsychologischen Arbeit des imaginativen Darstellens unbewusster Persönlichkeitsstrukturen, um Abwehr- / Coping- und andere Anpassungs- wie Abstimmungsvorgänge deutlich zu machen, die in Übertragungssituationen wirksam werden und zu mehr oder minder guten Anpassungs- / Abstimmungs- / Kultur- & Arbeitsleistungen führen. Deutlich wird hier, inwieweit ein PAT (Patient) seiner selbst gegenüber oder / und Objekten in seinem Lebensraum gegenüber entfremdet mit offenen und verdecktem Verhalten (Fritz Perls) agiert oder zielgerichtet & prägnant handelt.

(meine offizielle Befähigung siehe Ausbildungszeugnis meines Freundes Prof.Dr. Otto Lang, niedergelegt bei der Österr. Prüfungskommission)

KIP: Katathymes Bilderleben

(Katathymimaginative Psychotherapie) mit Unter- / Mittel- & Oberstufe:

wobei ich Techniken der Unterstufe in der Dyadischen und Gruppen-Psychotherapie zur Diagnostik und Verdeutlichung in der „Ist-(Situations-)Analyse“ (im Sinne der basalen Technik aus DG = Dynamische Gruppenpsychotherapie & GD = Gruppendynamik & OE = Organisationsentwicklung; Ausbildungen des ÖAGG = Arbeitskreis für Gruppendynamik und Gruppenpsychotherapie) nutze aber auch um Diagnostik (des DSM-IV = Diagnostisches und Statistisches Manual Psychischer Störungen) bildhaft begreifbar zu machen, aber wichtig sind hier auch die Techniken der Unterstufe und Mittelstufe zur Ressourcenarbeit und zum Ausgleich narzisstischer Löcher. In meiner langjährigen Arbeit als Psychonkologe halfen diese Techniken – neben AT & der Simonton-Methode – bei Schmerztherapie und Vorbereitung zu & Begleitung bei inversiven Behandlungen.

wobei ich Techniken der Oberstufe in der Dyadischen und Gruppen-Psychotherapie zur Vertiefung der Erkenntnis nutze über unbewusste Vorgänge, Ganz- & Gestaltqualitäten innerer und äußerer Objekte; aber ich nutze diese Techniken auch zur Vertiefung des Psychotherapeutischen Prozesses von der eher Sozialpsychologischen und Verhaltenspsychologischen (Lerntheoretischen) Ebene der DG (= Dynamische Gruppenpsychotherapie) auf die tiefenpsychologische Ebene, um Zusammenhänge aufzuzeigen der Anpassungs- / Abstimmungs- / Kultur- & Arbeitsleistungen der Lebensbewältigung im Hier & Jetzt eines aktivierten Egostates (= Ichzustand) zu Anpassungs- / Ab-

**SELFNESS – Institut für Persönlichkeitsbildung, Traumaarbeit, Coaching/Supervision,
Psychotherapie**

Dr. phil. Thomas Klihm

Privat / Büro:

Mozartstr. 7, D-83101 Rohrdorf / Thansau
Tel.: D/08031/71934
Fax.: D/08031/737487

Seite 2

Institut:

Kaiserbergstr.22a, A-6330 Kufstein
Tel.: A/05372/68636
Mobile: 00491712064799

stimmungs- / Kultur- & Arbeitsleistungen der Lebensbewältigung im Dort & Dann des Geworden-seins eines Subjektes (= Regressionen, als Rückgriff auf Anpassungs- / Abstimmungs- / Kultur-& Arbeitsleistungen der Lebensbewältigung früherer Egostates). Ziel ist die Tauglichkeitsprüfung des Erlebens und Verhaltens eines PAT (= Patient) und das Erkennen von möglichen „Dressaten“ (F. Künkel) und Zwängen (E. Fromm) wie Fehlhaltungen / -einstellungen (C.G. Jung), die angepasstes Erleben und Verhalten stören bzw. verwirren (F. Ruppert).

(meine offizielle Befähigung siehe Ausbildungszeugnis von AGKIP (Arbeitsgemeinschaft für Katathymimaginative Psychotherapie Deutschland) mit dem Zertifikat: tiefenpsychologisch orientierter Psychotherapeut (BRD = Bundesrepublik Deutschland), niedergelegt bei der Österr. Prüfungskommission)

DG: Dynamische Gruppenpsychotherapie

Ich nutze diese Methode als Basis, da diese von meinem Freund Prof.Dr. R. Schindler vor dem Hintergrund der Arbeit mit psychiatrisch auffälligen Patienten entwickelt wurde, also sehr gut zu meinem Klientel und den hauptsächlichlichen Diagnosen passt, die in meiner Praxis vorkommen und auf die ich durch langjährige Arbeit in der Psychiatrie spezialisiert bin. Die Technik hilft nicht nur den meist isoliert lebenden Menschen, die mit ihren Störungen in den Anpassungs- / Abstimmungs- / Kultur- & Arbeitsleistungen der Lebensbewältigung zu mir kommen, sondern diese Methode arbeitet sehr ökonomisch im Sinne der Entlastung des finanziellen Aufwandes der Krankenkassen.

Das Setting, das auf der Weiterentwicklung des von mir entworfenen theoretischen Unterbaues (als Koautor des Autorenteam des ÖAGG der Schrift zur Anerkennung der Dynamischen Gruppenpsychotherapie: Klihm, Th. in: AutorInnenteam der Fachsektion: Dokumentation der Methode Dynamische Gruppenpsychotherapie, ÖAGG, Wien,1992) der Dynamischen Gruppenpsychotherapie aufbaut, ermöglicht mir die Vorteile von therapeutischen Gruppen (Yalom, Hofstätter) zu nutzen, um ein Maximum an Information fließen zu lassen und der Erfahrung wie dem Erkennen zur Verfügung zu stellen. Das Wissen einer Gruppe – versteht man es zu erwecken – ist weit mehr als das Wissen und die Erfahrungsmöglichkeiten der therapeutischen Dyade.

So umfasst mein Setting pro Woche ein 120 minütiges Treffen in entspannter heimeliger Atmosphäre von immer weiter wachsender Vertrautheit und Ehrlichkeit sich selbst aber auch den anderen gegenüber. Es entsteht eine Situation des gegenseitigen Voneinanderlernens und des Erwerbs neuer Möglichkeiten zu Anpassungs- / Abstimmungs- / Kultur- & Arbeitsleistungen der Lebensbewältigung der Gruppenmitglieder (inklusive Gruppentherapeut) durch Vorbild von anderen Mustern der Lebensbewältigung und des psychosozialen Immunsystems (Filter- / Übertragungs- / Abwehrmechanismen). Mit der Stärkung dieses System wird auch die Stressbereitschaft herabgesetzt, was wiederum zu Einflüssen auf das bioorganismische Immun- / Hormonsystem hat und letztlich zur Homöostase des bioelektronischen Systems der biologischen wie psychologischen Matrix führt. Weiter wird in der Gruppe das Handeln und Agieren im Lebensraum eines Subjektes deutlicher durch das Eingebundensein in unterschiedlichst gefärbten Relativitäten zu den Gruppenmitgliedern ersichtlich als in der Dyade.

Das Setting erlaubt mir in der Gruppe und im Einzel, in dem – im Schnitt 1 x monatlich

Sparkasse Rosenheim

Knr.: 380689646
BLZ.: 71150000

UID: ATU41094800

www.nsvchotherapie-klihm.de
www.selfness-persönlichkeitsbildung.de

Sparkasse Kufstein

Knr.: 1400000087
BLZ.: 20506

**SELFNESS – Institut für Persönlichkeitsbildung, Traumaarbeit, Coaching/Supervision,
Psychotherapie**

Dr. phil. Thomas Klihm

Privat / Büro:

Mozartstr. 7, D-83101 Rohrdorf / Thansau
Tel.: D/08031/71934
Fax.: D/08031/737487

Seite 3

Institut:

Kaiserbergstr.22a, A-6330 Kufstein
Tel.: A/05372/68636
Mobile: 00491712064799

- eher peinliche Themen vorbereitet werden, um später in der Gruppe geäußert werden zu können, unterschiedlichste Techniken anzuwenden: auch aus dem AT, dem KIP, der Gruppendynamik. Je nach dem Wunsch nach Vertiefung des Erleben.

Die Basis dieser Arbeit ist die intensive Auseinandersetzung jedes Klienten und mir mit der persönlichen Lebensgeschichte und darin wirkenden Dynamismen während der gemeinsamen Erarbeitung des „großen Antrages“ (Prüfungskommission 1 der Gesellschaft für psychotherapeutische Versorgung Tirols). In diesen 5 – 8 vorbereitenden Stunden verschwinden oft die meisten Symptome der Achse 1, so dass die im klassischen Sinn die Weiterarbeit: „Durcharbeiten“ ist und Erprobung im Transfer mit Feedbackschleifen. Es gilt dann auch Symptomverschiebungen oder das Auftreten neuer Symptomschichten zu bearbeiten.

(meine offizielle Befähigung siehe Ausbildungszeugnis des ÖAGG (Österr. Arbeitsgemeinschaft für Gruppendynamik & Gruppenpsychotherapie) mit dem Zertifikat: Gruppendynamiker & Gruppenpsychotherapeut, niedergelegt bei der Österr. Prüfungskommission)

EMDR: Eye Movment Desensation & Reprozessing

als spezifische Traumabearbeitungsmethode von primären und sekundären psychosozialen Schockerlebnissen und für Kurztherapie -fokussiert auf hervorstechenden Konflikt.

Ich nutze diese Methode, wenn sich in Diagnostik und während des therapeutischen Prozesses in sich geschlossene Traumakerne herausbilden und erlebbar werden, auch nutze ich diese Methode zur Bearbeitung in der psychologischen Matrix verankerten „Skriptsätzen“ (E. Berne), die das Erleben und Handeln entfremden (E. Fromm) und zu Fehlleistungen der Psyche mit ihren Grundfunktionen: Denken, Wahrnehmen, Fühlen, Intuieren und Erinnern (C.G. Jung) führen und damit komplexe Funktionen der Psyche wie Entscheidung, Planung, Awareness, Konzentration, Interesse & Neugierde sowie letztlich Intelligenz beeinträchtigen. Zumeist habe ich es in der Praxis mit sekundärer Traumatisierung zu tun, die durch die Häufigkeit des Exponiertseins und der sich daraus subjektiv existenziell bedrohlichen Interpretation des Subjektes ergibt.

Die Aktivität eines aktivierten Egostates (= Ichzustand) zu Anpassungs- / Abstimmungs- / Kultur- & Arbeitsleistungen der Lebensbewältigung im jeweiligen Hier & Jetzt einer Bewältigungs- und Übertragungssituation münden in einen Wiederholungszwang, der die Lebensbewältigung des Subjektes hemmt, entfremdet und einschränkt, was ihren Ausdruck findet in den unterschiedlichsten Störungen und Verwirrungen einer Persönlichkeit (Achse 2). Aber es bilden sich als Folge der Fehlschaltungen der assoziativen und neuralen Verarbeitung und des psychosozialen Immunsystems klinische Syndrome der Achse 1 wie auch der Achse 3. & 4. Das globale Funktionsniveau erniedrigt sich.

Ich nutze diese Methode als „chirurgisches Instrument“ in Dyadischen Settings, wenn das Subjekt in der Therapie-Gruppe sich aufgehoben, getragen und eingebunden fühlt. Das Setting umfasst 2 -4 Doppelstunden innerhalb von 2 – 3 Wochen. Die Integration eines Themas des Schockerlebnisses kann meist in diesem Zeitraum gewährleistet werden. Die Zeit danach ist wieder der „Durcharbeitung“ und der Erprobung im Alltag gewidmet.

(meine offizielle Befähigung siehe Ausbildungszeugnis von Herrn Schubbe, Traumatherapeutisches Institut, Berlin.)

Sparkasse Rosenheim
Knr.: 380689646
BLZ.: 71150000

UID: ATU41094800
www.nsvchotherapie-klihm.de
www.selfness-persönlichkeitsbildung.de

Sparkasse Kufstein
Knr.: 1400000087
BLZ.: 20506